



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Reisebericht vom 55. internationalen Kongress der UICH, Kopenhagen 2008

**55th International Congress
"UICH - Les Clefs d`Or"
Copenhagen, 11. – 16. Jänner 2008**

Mit einer kleinen aber feinen Delegation von acht Personen war auch Österreich beim Kongress in Kopenhagen vertreten:

Rainald Egerth – 2nd Int. Vice President
Christian Paral – National Vice President
Florian Muigg – National Secretary
Thomas Klingsbigl – Member of Board
Norbert Strambach – Member
Herbert Ruhs – Honorary President
Susanne Ruhs - Spouse
Ceci Leger - Affiliated Member (ResidenSea)

**Tag 1
11.01.2008**

Bei unserer Ankunft am Flughafen wurden wir trotz der frühen Stunde (08:00 Uhr) herzlich von Mitgliedern der dänischen Veranstalter begrüßt. Die mit roten Krawatten ausgestatteten und daher leicht zu erkennenden Hostessen begleiteten uns ins Hotel SAS Radisson Scandinavia, wo alle Teilnehmer untergebracht waren. Schon während der Busfahrt und beim Check-In im Hotel gab es schon ein herzliches Wiedersehen mit vielen Delegierten, die uns aus Wien noch in bester Erinnerung hatten. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, starteten wir unsere erste Erkundungstour per pedes ins nahe gelegene Stadtzentrum. Als wir den Kopenhagener Vergnügungspark TIVOLI passierten, kamen im Tiroler Florian gleich heimatliche Gefühle auf. Auf Empfehlung des Clefs d`Or Concierges waren wir zum Mittagessen bei zwei Schwestern im Cafe Kopenhagen, wo wir als brave Touristen selbstverständlich unsere ersten Smöre brød – eine Kopenhagen Platte X-large – zu uns nahmen. Offensichtlich suchten auch andere Kollegen eine Empfehlung vom Concierge aus dem SAS und deshalb wimmelte das kleine Lokal bald vor „Goldenen Schlüsseln“ aus aller Welt. Dieser Kulturschock musste sofort mit Aquavit bekämpft werden. Nach einem sehr schönem Spaziergang durch die bezaubernde, historische Altstadt kehrten wir ins Hotel zurück um uns auf den Eröffnungsabend vorzubereiten.

Nach der offiziellen Eröffnung durch den Gastgeber-Präsidenten, Arshad Khokar, konnten wir sogar die dänische Königin bejubeln (auf den zweiten Blick erwies sich „her majesty“ allerdings leider nur als fast perfektes double). Mit Chören aus den Hoheitsgebieten Dänemarks, den Färöer-Inseln und Grönland, wurden wir auch musikalisch willkommen geheißen. Der Rest des Abends stand ganz im Zeichen des Wiedersehens und des Kennenlernens, dabei wurden wir – sehr zur Freude von Jean Pierre Haase, Hotel Prince de Galle Paris – von einer erstklassigen Jazzband begleitet. Die österreichische Delegation erwies schon am ersten Abend ihre Verbundenheit zum Verband durch ihre Standfestigkeit bis ca. 04.30 Uhr an der Hotelbar.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Tag 2 **12.01.2008**

An diesem Tag gingen wir vorerst getrennte Wege, Rainald, Christian und Florian wurden um 08.30 Uhr zum „Board of Directors“ Meeting abgeholt. Nach fruchtbaren Diskussionen, hitzigen Debatten, und einigen Beschlüssen, wie die Aufnahme Argentiniens als 40. Mitgliedsland der UICH, schloss unser Int. Präsident Roger Bastoni das Meeting um 16.30 Uhr.

Für alle anderen Delegierten hieß es um 09.00 Uhr: „Auf zum Educational Workshop!“. Von dem dänischen Management-Trainer Mark Patterson hervorragend moderiert, ging es um das Thema „Branding – Les Clefs d`Or“. In 20 verschiedenen Arbeitsgruppen wurde teils heftig diskutiert und argumentiert, wie der Begriff LCD in Zukunft als Marke bekannter gemacht werden kann. Dabei wurde deutlich, dass das Grundverständnis von modernem Marketing in Europa und den USA teilweise sehr unterschiedlich ist. Dennoch gelang es uns, nach sieben Stunden harter Arbeit, einen gemeinsamen Konsens zu finden und eine Präsentation mit den Ergebnissen des Workshops zu erstellen. Die hohe Qualität und der sehr lehrreiche Inhalt wurde von allen Teilnehmern gelobt.

Der Abend stand unter dem Motto „Dine with the Danes“. In bunt gemischten Gruppen waren wir bei dänischen Familien zu Gast. Aufgrund der dänischen Kochkunst, ihrer Herzlichkeit und der Internationalität der Gäste wurde dieser Abend sicher zu einem der Highlights des Kongresses. Nach der Rückkehr ins Hotel und der Wiedervereinigung unserer Delegation an der Bar erwiesen wir abermals unsere tiefste Verbundenheit zum Verband durch unsere Standfestigkeit...

Tag 3 **13.01.2008**

Dieser Tag stand ganz im Zeichen des Educational Symposiums im Nationalmuseum. Mr. Patterson referierte über das Thema Networking und Ihre Wichtigkeit, wobei er sogar Vergleiche zwischen unserem Verband und den „Hells Angels“ zog, die vollste Aufmerksamkeit war ihm natürlich sicher. Einer der wichtigsten Aspekte des Networkings ist laut Patterson die uneigennützigste Bereitschaft zuerst einmal zu Geben ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Danach wurden die Ergebnisse des Workshops vom Vortag präsentiert, und von allen Teilnehmern diskutiert. Auf ein sensationelles Mittagessen folgte ein höchst ungewöhnliches Seminar zum Thema „Team Spirit“. Vortragender war Mr. Asgard Fredslund, ein Elitesoldat der königlich dänischen Armee. Im Rahmen seines Auftrages ist er vier Monate auf Überwachungspatrouille in Grönland mit nur einem Kameraden und 11 Hunden unterwegs, und dadurch ein Experte auf dem Gebiet ein Team zu bilden. Tief beeindruckt kehrten wir ins Hotel zurück.

Um 19.30 Uhr war dann die Abfahrt ins Restaurant „Custom house“ direkt am Hafen, wo wir von zwei Harmonika spielenden Matrosen willkommen geheißen wurden – wieder sehr zur Freude von Jean Pierre Haase. Nach drei hervorragenden Gängen und sehr interessanten Gesprächen mit unseren internationalen Tischnachbarn (England, Kanada, Deutschland,



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Mexiko, USA, Frankreich, usw.) trafen wir uns zum Digestiv an der Theke im Restaurant. Nachdem wir mit dem letzten Bus ins Hotel zurückkehrten erwiesen wir wieder einmal unsere Verbundenheit zum Verband durch unsere mittlerweile gewohnte Standfestigkeit.

Tag 4 **14.01.2008**

Ab 9.00 Uhr lernten wir Kopenhagen einmal als Touristen kennen und nahmen an der „Grand City Tour of Copenhagen“ teil. Unsere charmanten dänischen Reiseleiterinnen zeigten uns unter anderem die Christiansburg, die Königspaläste, den Dom sowie selbstverständlich auch das Wahrzeichen der Stadt, die kleine Meerjungfrau. Die Rundfahrt endete mit einem großartigen Empfang im Rathaus wo wir sehr freundlich vom Bürgermeister begrüßt wurden. Anschließend stärkten wir uns am Buffet im alten Thronsaal. Der Nachmittag und Abend stand zur freien Verfügung. Die „erweiterte“ österreichische Delegation (Affiliated Member Ceci Leger und unser Freund Mikael Koefoed vom dänischen Organisationskomitee) traf sich zu einem gemütlichen Abendessen mit anschließendem Spaziergang durch die Hippiekommune „Christiania“, die in Kopenhagen einen eigenen Rechtsstatus genießt. Nach der Rückkehr ins Hotel erwiesen wir abermals unser Verbundenheit zum Verband durch unsere bereits allseits bekannte Standfestigkeit an der Hotelbar.

Tag 5 **15.01.2008**

Im prächtigen Hotel d`Angleterre fand die jährliche Generalversammlung der UICH statt. Die wichtigsten Punkte die besprochen wurden waren selbstverständlich die kommenden Kongresse – 2009 China, 2010 Portugal, 2011 Kanada, 2012 England – die Vorstellung unseres neuen Zone-Directors Tamas Ungar aus Budapest sowie die Neuauflage des „Int. Book of Members“. Past President Denis O`Brien stellte ein neues Programm vor, mit dem junge Clefs d`Or Concierges gefördert werden sollen. In Erinnerung an unseren verstorbenen 1st Vice President wurde dieser Preis „Andy Poncgo Award“ genannt, der Gewinner erhält die Möglichkeit kostenlos beim nächsten Kongress teilzunehmen, sogar die Kosten für den Flug werden ersetzt. Früher als geplant schloss Präsident Roger Bastoni die Versammlung um 14.00 Uhr, gefolgt von einem Mittagessen im Hotel d`Angleterre.

Nun war es Zeit für den finalen Höhepunkt des Kongresses, ein 20-Gang Gala Dinner im „Markenderiet by Frank Lantz“. Wir wurden von zwei jungen Soldaten mit dänischer Marschmusik empfangen und in den Festsaal geleitet. Da unsere Sektion in den traditionellen Anzügen vom Vorjahr gekleidet am Galaabend teilnahm, mutierten wir alsbald zu begehrten Fotomotiven. Über den Rest des Abend breiten wir den Mantel des Schweigens, nur so viel, das Essen war hervorragend, die Reden zu lang aber die Stimmung zum Überkochen! Wir Österreicher bewiesen zum wiederholten Male unsere Verbundenheit zum Verband durch die bereits berüchtigte Standfestigkeit.

Tag 6 **16.01.2008**



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Der Tag des tränenreichen Abschieds ist gekommen, wir müssen dieser wunderschönen Metropole und unseren vielen alten und neuen Freunden den Rücken kehren. Wir hoffen, dass alle wieder gut in ihrer Heimat ankommen, bedanken uns von Herzen bei unseren dänischen Freunden für die hervorragende Organisation dieses Kongresses und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen, spätestens im nächsten Jahr wenn es „Vive les Clefs d’Or“ auf chinesisches heißen wird.

Christian, Florian, Thomas